

■ Porträts sind Medien mit großer Suggestionskraft. Auch wenn die antiken Antlitze nicht den photographisch geprägten Sehgewohnheiten von heute entsprechen, können wir uns ihrer Wirkung kaum entziehen. Indessen hat die Forschung erkannt, dass es sich weniger um wirkliche Abbilder, sondern um konstruierte *Images* handelt. Damit verkörpern sie ideologische Botschaften, deren Codes entschlüsselt werden wollen. Doch wie soll die Intention dieser Mitteilungen deutlich werden, wenn man nicht weiß, wo sie sich an welches Publikum richteten?

■ Die Tagung soll einen Beitrag dazu leisten, antike Porträtstatuen unter Heranziehung aller verfügbaren Quellengattungen in ihre ursprünglichen Zusammenhänge zu stellen. Die Annäherung erfolgt dabei über drei unterschiedliche Perspektiven: Die einzelne Stadt als komplexes Raumgefüge, Architekturgattungen als Rahmen bestimmter Funktionen und Handlungsmuster, Kommunikationsgewohnheiten einzelner sozialer Gruppierungen.

■ Im Fokus des Interesses steht die hellenistische Epoche, in der das antike Porträt nicht nur erheblich an Lebendigkeit und Individualität gewonnen, sondern auch den Schritt zu einer Art 'Massenmedium' der bürgerlichen Gesellschaft vollzogen hat. Woher beziehen die Polisbürger dieses neue Selbstbewusstsein und wie versuchen sie, ihre Bildnisse zwischen den Statuen mächtiger Könige und vergangener Geistesgrößen in Szene zu setzen? Warum ändern sich die Voraussetzungen für statuarische Ehrungen und wie werden die neuen Spielräume genutzt? Wie mit Porträts schon damals Politik betrieben wurde, darauf sollen aktuelle Antworten gegeben werden.

Tagungsort:
Institut für Klassische Archäologie
der LMU München
Großer Vortragssaal
Meiserstraße 10
80333 München

Kontakt:
Dr. Jochen Griesbach
Institut für Klassische Archäologie der LMU München
Meiserstraße 10
80333 München
Tel.: +49/-89/289-27681
e-mail: jochen.griesbach@lmu.de

Eine Veranstaltung
des Instituts für Klassische Archäologie
der LMU München

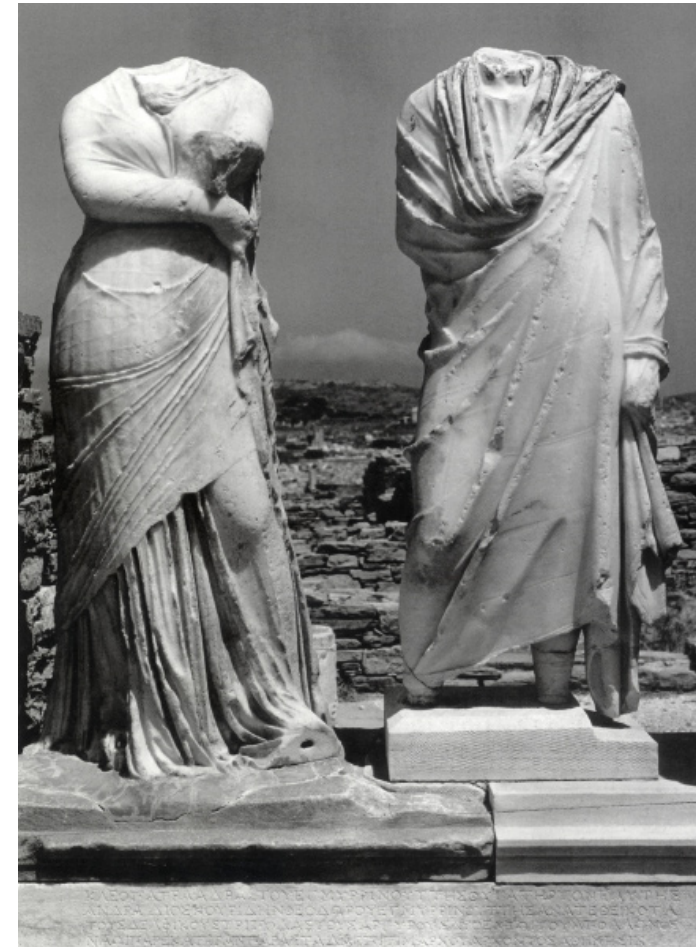


Gefördert von der

GERDA HENKEL STIFTUNG

POLIS UND PORTRÄT

Standbilder als Medien öffentlicher Repräsentation
im hellenistischen Osten



Internationales Kolloquium
am Institut für Klassische Archäologie
der LMU München
4. – 6. Dezember 2009

POLIS UND PORTRÄT

Standbilder als Medien öffentlicher Repräsentation im hellenistischen Osten

Freitag, 04. Dezember 2009

14.30-14.45 *Rolf Michael Schneider*
Begrüßung

14.45-15.00 *Jochen Griesbach*
Einführung

Sektion I
PORTRÄT-STATUEN UND TOPOGRAPHISCHE KONTEXTE I
(Moderation: Katja Sporn)

15.00-15.45 *Ralf von den Hoff (Freiburg)*
Zum Kontext der Ehrenstatue des Demosthenes in Athen

15.45-16.30 *Ralf Krumeich (Bonn)*
Ehrenstatuen auf der Akropolis und die Wiederverwendung älterer Statuen im Athen des späten Hellenismus und der frühen Kaiserzeit

16.30-17.00 Kaffeepause

17.00-17.45 *Frédéric Herbin (Paris/Athen)*
Evolution typologique et topographique des supports d'offrandes dans le Sanctuaire d'Apollon à Délos de la fin du IVe au début du Ier s. av. J.-C.

19.00 Empfang im Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke München

Samstag, 05. Dezember 2009

Sektion II
PORTRÄT-STATUEN UND TOPOGRAPHISCHE KONTEXTE II
(Moderation: John Ma)

09.30-10.15 *Monika Trümper (Chapel Hill)*
Die Ehrenpraxis in der 'Agora des Italiens' in Delos

10.15-11.00 *Marianne Mathys (Basel)*
Porträt einer Polis. Bürgerliche Repräsentation im späthellenistischen Pergamon

11.00-11.30 Kaffeepause

11.30-12.15 *Christina Leybold (Zürich)*
Der topographische Kontext der Statuenaufstellung im Zeusheiligtum von Olympia in hellenistischer Zeit

12.15-13.00 *Guillaume Biard (Paris)*
Rome à l'honneur : le rôle des statues honorifiques dans les relations entre Thasos et l'Empire

13.00-15.00 Mittagspause

Sektion III
PORTRÄT-STATUEN UND FUNKTIONSRÄUME
(Moderation: Marco Galli)

15.00-15.45 *Jochen Griesbach (München)*
Zwischen Zentrum und Zuhause: Zum Verhältnis von Öffentlichkeit und Privatsphäre anhand von 'Ehrenstatuen'

15.45-16.30 *Katja Sporn (Freiburg)*
Inter simulacra deorum: Privatbildnisse in Tempeln

16.30-17.00 Kaffeepause

17.00-17.45 *Nele Schröder (Berlin)*
Porträts in kaiserzeitlichen Thermenanlagen

Sonntag, 06. Dezember 2009

Sektion IV
PORTRÄT-STATUEN UND SOZIALE KOMMUNIKATION
(Moderation: Monika Trümper)

9.30-10.15 *John Ma (Oxford)*
Sungenika: 'family honorific monuments' in the Hellenistic polis, between public space and private expression

10.15-11.00 *Ingrid Laube (Tübingen/Oxford)*
Zum Kontext hellenistischer Strategenehrungen

11.00-11.30 Kaffeepause

11.30-12.15 *Caroline Rödel (Heidelberg)*
Überlegungen zur kommunikativen Leistung der Stiftungen und Ehrungen römischer Magistrate

12.15-13.00 *Marco Galli (Rom)*
Ärzte im Kontext: Der Thiasos der ΙΑΤΡΟΙ ΦΩΛΑΡΧΟΙ in Velia

13.00-13.30 ABSCHLUSSDISKUSSION
(Moderation: Ralf von den Hoff)